



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025

Projektbeschreibung

Heimat- und Kulturverein Gönnheim e.V. – Wer wir sind

Am 18.04.1979 trafen sich Gönnheimer Bürger, um den Verein „Förderung heimatverbundener Kultur in der Gemeinde Gönnheim“ zu gründen. Damaliges Ziel war, durch Spenden einen entscheidenden Beitrag zur Restaurierung des originalen Kirchturmdaches beizutragen, das am 06. Dezember 1942 durch einen feindlichen Fliegerangriff zerstört wurde.

Dieses Ziel haben wir schnell erreicht und die Vereinszwecke wurden demnach entsprechend und zeitgemäß erweitert:

Wir fördern Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Gemeinsame Besuche der Mitglieder von kulturellen Veranstaltungen in der Metropolregion Rhein-Neckar wie Schauspiele, Konzerte, Lesungen, Führungen, Ausstellungen, wissenschaftliche Vorträge aus den Bereichen Geschichte, Kunst, Medizin, Natur und anderen geeigneten Veranstaltungen, um den Vereinszweck zu erreichen, gehören zu unserem Programm.

Förderung und Durchführung von Konzerten, Vorträgen, Lesungen und anderen kulturellen Angeboten in der Gemeinde Gönnheim. Vorbereitung und Durchführung von Ganztages- und Halbtagesfahrten mit Schwerpunkt Kunst und Kultur.

Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen soll allen Interessierten ermöglicht werden.

Die Pflege von Natur- und Baudenkmalern in der Gemeinde Gönnheim, wie alte Torbögen, alte Grabdenkmäler, alte Grenzsteine und Bäume. Ebenso soll der Verein bei der Friedhofsgestaltung mitwirken.

Beteiligung an gemeinnützigen Projekten. Zur Erfüllung des Zweckes strebt der Verein eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gönnheim und allen sonstigen Kulturträgern an.

Der Verein besteht aus dem Vorstand mit seinen Beisitzern und ca. 130 Mitgliedern.

Die Idee

Wie kommen wir als Heimat- und Kulturverein Gönnheim e.V. dazu einen sogenannten Pfälzer Comic-Salon zu veranstalten?

Bei der Ideenfindung half uns auch das Motto des rheinland-pfälzischen Kultursommers „2023 – Kompass Europa – westwärts“. Hierbei sollen Kunst und Kultur unserer west- und nordwestlichen Nachbarn, die Benelux-Länder, Frankreich und das Vereinte Königreich (UK) sowie Irland in den Blick genommen werden.

Weiterhin begingen wir 2023 das 60-jährige Jubiläum der Unterzeichnung des Elysée-Vertrages und die deutsch-französische Aussöhnung.



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025

Zusätzlich wollten wir auch jüngere Menschen auf unseren Verein aufmerksam machen, sodass das Thema Comics und Frankreich sehr schnell in unseren Fokus gerückt war. Comicfans, mit denen wir Kontakt hatten, haben uns bestätigt, dass es in der Pfälzer Comicszene bisher keine eigene, überregional bedeutsame Präsentationsfläche gibt.

Der 3. Pfälzer Comic-Salon 2025

Die hohe Nachfrage und der Wunsch aller Beteiligten weiterzumachen, hat uns ermutigt auch in diesem Jahr wieder einen 3. Pfälzer Comic-Salon 2025 zu veranstalten. Thema in diesem Jahr:

„Forever Young“

Der diesjährige Ehrenpräsident des 3. Pfälzer Comic-Salons ist kein geringerer als Ulf K. Er ist der Zeichner der „Vater und Sohn Geschichten“ und der „Drei ???“. Wir konnten Ulf K. dafür gewinnen in diesem Jahr unser Plakat zu gestalten, dass wir demnächst auf unseren Internetseiten und den Social Media Plattformen veröffentlichen werden.

Unsere Unterstützer

Um eine solche Veranstaltung auszurichten, bedarf es erheblicher finanzieller Mittel die wir als gemeinnütziger Verein bewältigen müssen. Die Organisation erfolgt zu 100% ehrenamtlich.

Das Projekt 3. Pfälzer Comic-Salon

Das Projekt 3. Pfälzer Comic-Salon findet jetzt, wie es der Name schon sagt, zum dritten Mal statt und zielt auf eine langfristige Zusammenarbeit Kunstschaffender in Deutschland und unseren europäischen Nachbarn. Er wird den Autoren und Zeichnenden der "Neunten Kunst" eine grenzüberschreitende Plattform bieten sowie neue Beziehungen initiieren. Hierbei sprechen wir alle Comic-Fans, Künstlerinnen und Künstler dieses Metiers an.

In den benachbarten westlichen europäischen Ländern haben solche Festivals oder ähnliche Veranstaltungen eine lange Tradition und werden international wahrgenommen. Weil in Rheinland-Pfalz eine derartige Vernetzungsmöglichkeit völlig fehlt, wollen wir, der Heimat- und Kulturverein Gönnheim e.V., eine solche schaffen bzw. weiterhin aufrechterhalten.

Die grenzübergreifende Vernetzung mit Kunstschaffenden ist erklärtes Ziel. Kooperiert wird mit dem Deutsch-Französischen Freundeskreis Wachenheim-Cuisery, dem Jules Verne Club, dem



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025

„WineStreetArt-Festival in Gönnheim“ sowie dem „Festival International de la Bande Dessinée d'Angoulême“.

Unser Projekt macht ein niederschwelliges Angebot und transportiert die "Neunte Kunst" in den öffentlichen Raum. Es fördert den intergenerationellen Dialog. Wir engagieren uns gegen Antisemitismus und Rassismus und für Geschlechtergerechtigkeit, Demokratie und die Menschenrechte. Durch die Kooperation/Vernetzung mit dem Int. WineStreetArt-Festival erreichen wir ca. 10.000 Menschen und große mediale Aufmerksamkeit. Es wurde vielfach in den öffentlichen Medien, auf social media und im TV berichtet. Zu diesem Festival werden weitere Künstler aus aller Welt Gönnheim besuchen.

Unser Comic-Salon ist auch als Hommage an die großartigen Autoren und Zeichner in der Comic-Szene zu verstehen.

Was wollen wir erreichen bzw. was haben wir bereits erreicht

Die "Neunte Kunst" hat in Frankreich einen besonderen Stellenwert. In Deutschland hingegen erfahren die Künstler selten große Aufmerksamkeit. Dies wollen wir mit dem Pfälzer Comic-Salon ändern.

Die beliebten „Asterix und Obelix“ Comics stammen aus der Feder von René Goscinny und Albert Uderzo. Goscinny war ein französischer Comicauteur, Publizist und Regisseur und gilt als einer der bekanntesten Comicauteurs des 20. Jahrhunderts. Uderzo war der Zeichner dieser Geschichten, er verstarb im Jahr 2020. Die bekannten Geschichten von Tim und Struppi, dem Marsupilami oder Spirou entstammen ebenfalls dem frankophonen Sprachraum. Alle diese Geschichten haben sowohl in Frankreich als auch in Deutschland eine sehr große Fan-Gemeinde.

Wir nehmen dies zum Anlass, um im grenznahen, ländlichen Raum eine Vernetzungsmöglichkeit für Deutsch-Französische Künstler und Fans der Comic-Szene zu schaffen und wollen diese langfristig etablieren. Mittlerweile haben sich auch Künstlerinnen und Künstler aus Südeuropa zu uns gesellt.

Eine solche Vernetzungsmöglichkeit fehlt bislang in Rheinland-Pfalz. Auch Künstlerinnen und Künstler, die erst am Anfang ihrer "Karriere" stehen, sollen hierbei besonders gefördert werden. Sie erhalten die Möglichkeit, neben der Präsentation von eigenen Werken, eine Short-Story in einem gemeinsamen Katalog zur Ausstellung zu veröffentlichen. In einem Workshop kann interkulturell gearbeitet werden und bei Lesekonzerten werden Geschichten, „20000 Meilen unter dem Meer“, „Krieg der Welten“ und deren Entstehung in einem Werkstattbericht von Thilo Krapp präsentiert. Besucher und Künstler sollen in direkten Kontakt treten. An zwei Tagen wird der Salon für Publikum geöffnet sein. Hierbei erwarten wir aufgrund der Kooperation mit dem WineStreetArt-Festival zahlreiche Besucher.



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025

Die Künstler und das Publikum haben die Möglichkeit zum direkten Kontakt und Gespräche. Mit Durchführungen von Lesungen, Workshops und Vorträgen sowie im direkten Gespräch kann das Publikum die Welt der Comics erleben und kennenlernen.

In unserem Salon-Journal erscheinen jedes Jahr themenbezogene Kurzgeschichten mit Bezug zur deutsch-französischen Freundschaft und/oder lokalem Hintergrund. Mittlerweile gibt es zwei Salon-Journale, ein Drittes ist zum 3. Pfälzer Comic-Salon geplant.

Es handelt sich hierbei um limitierte Bücher, die wir wertig gestalten. In diesem Salon-Journal finden sich die „Bewerber-Comics“ der anwesenden Comic-Zeichnerinnen und -Zeichner. Besucher können dieses Buch zum Selbstkostenpreis erstehen und von den anwesenden Künstlern signieren lassen. Durch die Limitierung auf 222 Stück erhalten echte Fans somit ein wertvolles Andenken an den Pfälzer Comic-Salon.

Unser erster Band des Salon-Journals wurde im letzten Jahr von der ICOM (Interessenverband Comic e.V.) in Erlangen mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

Als Veranstaltungsorte haben wir wieder vier Lokationen im Dorf „bespielt“, da unser umfangreiches Veranstaltungsprogramm mittlerweile auf mehrere Standorte verteilt werden musste.

Comics haben einen festen Platz in unserem Leben. Sei es als tägliche Dosis in der Tageszeitung oder als liebgewonnenes, regelmäßig erscheinendes Taschenbuch.

Zahlreiche Trickfilm-Abenteuer im Kino und Fernsehen begeistern Generationen von Zuschauern und inspirieren Künstler sich diesem Genre auf ihre ganz eigene Weise zu nähern.

Sie sind ein besonderer Beitrag zur Leseförderung, ermöglichen und bereichern den interkulturellen sowie gesellschaftlichen Dialog.

Sie wenden sich gegen Antisemitismus und Rassismus und verbinden die Menschen über Ländergrenzen und Generationen hinweg.

Künstlerinnen und Künstler

Damit eine solche Veranstaltung überhaupt abgehalten werden kann, benötigt es schließlich die Hauptdarsteller und Hauptdarstellerinnen, die uns spontan zugesagt haben. Folgende, teilnehmende Autorinnen und Autoren, Zeichnerinnen und Zeichner, die ihre Werke zeigen, signieren, vorlesen und allen Besuchern mit Fragen und Antworten zur Verfügung stehen, können und konnten bisher auf unserem Comic-Salon angetroffen werden, wobei die meisten der nachfolgend genannten Namen schon mehrfach beim Pfälzer Comic-Salon vertreten waren:



Heimat- und Kulturverein Gönnheim e.V.

Förderverein heimatverbundener Kultur
in der Weinbaugemeinde Gönnheim

gegründet 1979



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025



KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

Michael Apitz
Steffen Boiselle
Olaf Brill
Sandra Butsch
Frank Cmuchal
Christoph Dittert
Sascha Dörp
Holger Faber
Dietrich Grünewald
Iris Haist
Haiko Hörnig
Ulf K.
Bernd Kissel
Ines Korth
Thilo Krapp
Falko Kutz
Ramar aka. Ralf Marczinczik
Maximilian Meier
Andreas Möller
Michael Mikolajczak
Silvio Neuendorf
Robert Posselt - Kult und Benjamin Calliari-Herzberg - PyserOne
Markus Repp
Kim Schmidt
Christopher Tauber
Pierre Tranchand
Vesa Vitikainen
Heiko Vogel
Michael Vogt
Beate Weirich
Fern Weirich
Erik (Frank Erich Weissmüller)
Hanna Wenzel
Michael Wild



Heimat- und Kulturverein Gönnheim e.V.

Förderverein heimatverbundener Kultur
in der Weinbaugemeinde Gönnheim

gegründet 1979



3. internationaler Pfälzer Comic-Salon 2025

Presseresonanz

Bei unserer zweiten Veranstaltung hatten wir eine sehr umfangreiche, überregionale Presseresonanz erhalten, die wir in einer separaten Liste in der Projektskizze zur Verfügung gestellt haben.

Internet

Alle nötigen Informationen erhalten Sie auch im Internet:

<https://pfaelzer-comic-salon.de>

<https://pfaelzer-comic-salon.de/content/downloads/>

<https://www.heimatverein-goennheim.de/>